Abrechnung über die Versickerungsanlage "Im Benze"

Sehr geehrter Herr Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Hiermit unterbreiten wir Ihnen Bericht und Antrag betreffend der Abrechnung über die Versickerungsanlage "Im Benze".

1. Ausgangslage

Am 05. Juli 2017 genehmigte der Einwohnerrat den Bruttokredit von CHF 510'000.00 über die Versickerungsanlage "Im Benze".

Im Quartierplan "Underem Benze", wie auch im Generellen Entwässerungsprojekt (GEP) der Gemeinde Beringen, war im westlichen Bereich der Parzelle GB Nr. 792 die Versickerung "Be de Brugg" vorgesehen. Hier sollte das Meteorwasser des Quartiers "Benze" und der Kantonsstrasse Schaffhauserstrasse oberflächlich versickert werden.

In der Erschliessung "Underem Benze" wurde das Trennsystem komplett erstellt, jedoch wurde die Meteorwasserleitung beim Endschacht temporär an die Mischwasserkanalisation angeschlossen.

In einem ersten Projekt wurden auf der Parzelle GB Nr. 792 verschiedene Varianten einer Versickerungsanlage erarbeitet. Der Einwohnerrat genehmigte am 10. März 2015 einstimmig einen Kredit zur Erstellung dieser Versickerung von CHF 400'000.00. Jedoch war der Grundeigentümer anschliessend nicht mehr bereit, Land für diese Anlage abzutreten, weshalb mit dem danach vorgeschlagenen Projekt eine Alternative erarbeitet wurde.

Als neue Variante wurde eine offene Versickerungsgrube auf den gemeindeeigenen Parzellen GB Nrn. 769, 772 und 773 geprüft.

2. Projekt / Einzugsgebiete

Folgende Einzugsgebiete konnten an dieser Versickerungsanlage angeschlossen werden:

Erschliessung "Underem Benze" und Benzeweg, Parzellen GB Nrn. 769, 772, 773 (ZöBA) sowie die Schaffhauserstrasse (Bushaltestelle Enge bis Gässlistieg) mit total 65'700 m².

Das Versickerungsbecken benötigte eine horizontale Fläche von rund 1'200 m². Die seitlichen Böschungen gegen die Strassen und gegen Westen und Norden wurden mit einer Neigung von 2:3 ausgebildet. Für den Unterhalt musste ein Bewirtschaftungsweg mit rund 10 % Gefälle in der nördlichen Böschung erstellt werden.

2.1 Anschluss Benzequartier

Die Ableitung aus dem Benzequartier wurden angeschlossen.

2.2 Anschluss Kantonsstrassenentwässerung

Die Kosten des Anschlusses der Kantonsstrasse werden dem Projekt "Neugestaltung Schaffhauserstrasse Beringen" belastet.

3. Landkosten

Die Parzellen GB Nrn. 769, 772 und 773 sind im Besitz der Gemeinde Beringen. Aus diesem Grund war kein Landerwerb notwendig.

Da diese Versickerung jedoch auch für Dritte erstellt wurde und die benötigte Fläche anschliessend nicht mehr für Zwecke der Gemeinde genutzt werden kann, wurden die Landkosten für die benötigte Fläche von 3'325 m² (95 m x 35 m) dem Projekt angerechnet. Bei einem angenommenen Landpreis von CHF 6.00 pro m² (Landwirtschaftsland) belaufen sich die Landkosten auf CHF 19'950.00.

4. Ergebnis

Negative Reaktionen zu dieser Versickerungsanlage sind bisher ausgeblieben. Speziell gelobt wurden die naturnahe Bepflanzung sowie die einfache Bewirtschaftung der Anlage. Der Ölabscheider wurde gut positioniert, so dass auch dieser Unterhalt einfach zu bewältigen ist.

Nach dem Starkregen vom 1. August war die Versickerungsanlage kurzfristig zu ca. 2/3 mit Meteorwasser gefüllt. In kurzer Zeit ist das Wasser gemäss den Berechnungen im kiesigen Baugrund versickert.

Der Meteoranschluss der Schaffhauserstrasse wurde dem Abwasserverband Klettgau gemeldet. Rund 12'000 m² versiegelte Flächen werden nun nicht mehr im Mischsystem in die Kläranlage Hallau geführt. Der ungefähre Reduktionsbetrag der Beiträge an den Abwasserverband ist noch nicht bekannt. Der Systemwechsel zum Trennsysten wird sich jedoch positiv auswirken.

5. Abrechnung

Der Optimierung der Arbeiten (Pumptrack, Aufenthalt Bereich und Versickerung) sowie die Weiterverwendung des Aushubmaterials haben sich positiv auf das Resultat ausgewirkt. Schon bei der Arbeitsvergabe konnte ein sehr gutes Resultat erahnt werden. Der budgetierte Bruttobetrag konnte um nahezu 50 % unterschritten werden (minus CHF 235'435.50).

Baukosten (Konto 710.5010.41)	Budget in	Rechnung in
	CHF	
Baustelleneinrichtung	8,000.0	In Aushub enth.
Aushubarbeiten und Entsorgung Aushub	309'000.00	162'419.60
Bepflanzung / Bewirtschaftungsweg	32'000.00	30,000.00
Verlängerung Provisorium Benzenquartier	10'000.00	11'739.90
Bau- und Projektleitung	40'000.00	28'067.35
Unvorhergesehenes / Rundung / Reserve	35'050.00	8'485.05
Bereits angefallene Projektleitungskosten	20'000.00	13'902.60
Landkosten	19'950.00	19'950.00
Mehrwertsteuer 8%	36'000.00	inkl.
Total Kosten inkl. MwSt.	510'000.00	274'564.50

Verteilung der Kosten auf die einzelnen Kostenträger

Kostenträger	Anteil in CHF	Einzugsgebiet
Pensionskasse SIG	141'242.60	84 % Quartierplangebiet "Underem Benze"
Kanton Schaffhausen	49'421.60	Schaffhauserstrasse (Kantonsstrasse)
Gemeinde Beringen	83'900.30	16 % Quartierplangebiet "Underem Benze"
		Benzeweg,
		GB Nrn. 769, 772, 773
Gesamtkosten	274'564.50	

Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat, die Abrechnung über die Versickerungsanlage im Benzen für brutto CHF 274'564.50 zu genehmigen.

Namens des Gemeinderates Beringen

Der Präsident: Der Schreiber:

Hansruedi Schuler Florian Casura